

Niederschrift

über die 6. Sitzung der 19. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 07. Oktober 2014 im Haus Schwanensee in Bosau.

Am Dienstag, dem 07. Oktober 2014, findet um 19.30 Uhr die 6. Sitzung der 19. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau im Haus Schwanensee in Bosau statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Gemeindevertreter	Dr. Matthias Botzet, Bosau,
Gemeindevertreter	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Gemeindevertreter	Eberhard Jeschull, Bosau,
Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreter	Christian Lüth, Bosau,
Gemeindevertreter	Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter	Eberhard Rauch, Bosau,
Gemeindevertreter	Dr. Joachim Rinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Ernst-Günther Schneider, Bosau,
Gemeindevertreter	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Gemeindevertreter	Otto Skusa, Majenfelde,
Gemeindevertreter	Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,
Gemeindevertreter	Jürgen Storm, Bosau,
Gemeindevertreter	Manfred Wollschläger, Bosau,

Es fehlen entschuldigt:

Gemeindevertreter	Burkhard Klinke, Bosau,
Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Jochen Veen, Braak,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführerin	Kirsten Splettstößer, Hutzfeld,
Gemeindeamtmann	Thomas Hökendorf, Eutin,
Angestellte	Monika Tesch, Eutin.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhalten Herr Gustav Harm und Herr Karlheinz Mielke vom Bürgervorsteher Alfred Jeske für ihre geleisteten ehrenamtlichen Tätigkeiten die Ehrennadel der Gemeinde Bosau.

Anschließend überreicht Herr Bürgermeister Schmidt Frau Bianca Arendt zum Dank für ihre geleistete Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte ein Präsent.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und alle Anwesenden.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist.

Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 06. September 2014 erfolgt.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 07. Juli 2014 (19. GV 5)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
5. Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
6. I. Nachtragshaushaltsplan und 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
-Sitzungsvorlage 68/2014-
7. 2. Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau; hier: Regelung zur Aufteilung der Kosten des geschäftsführenden Bürgermeisters
-Sitzungsvorlage 66/2014-
8. Erlaubnisfeld Leezen - Beteiligung nach § 15 BbergG zum Antrag einer Erlaubnis gem. § 7 BbergG zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen
9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlich Sitzung

10. Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013
-Sitzungsvorlage 60/2014-
11. Verkauf eines Einfamilienhauses
-Sitzungsvorlage 62/2014-
12. Anfragen der Ausschussmitglieder

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 10-12 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Die anwesenden Gäste dürfen im nichtöffentlichen Teil im Sitzungsraum verbleiben, da auf eine Aussprache zu den Tagesordnungspunkten verzichtet wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 07. Juli 2014 (19. GV 05)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Ehrung Ehrennadel der Gemeinde Bosau

Herr Klaus-Peter Kühl aus Liensfeld gibt kund, dass es ihn geärgert hat, dass die Gemeindevertreter/-in bei der Ehrung der heutigen Sitzung sitzen geblieben sind.

Wasserstand Großer Plöner See

Herr Rolf Jeche aus Bosau fragt an, ob die Gemeindevertretung bzw. die Gemeinde Einfluss auf den Wasserstand des Großen Plöner See hat. Er berichtet von Problemen der Plöner See Schifffahrt im Bischofsee durch den zurzeit niedrigen Wasserstand.

Herr Bürgermeister Schmidt sagt eine Klärung bei der Stadt Plön zu.

Hinweis zur Niederschrift:

Gemeindevertreter Max Plieske stellt den Antrag die Thematik „Wasserstand Großer Plöner See“ mit in den Wirtschafts- und Tourismusausschuss zu nehmen.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt informiert die Gemeindevertreter über folgende Sachstände:

-zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:

- Unterlagen zum Nachtragshaushalt,
- Anfrage von Herrn Dr. Rinke; hier: schriftliche Stellungnahme der Verwaltung,
- Verleihung der Ehrennadel; hier: Verleihung der Ehrennadel an Frau Schütt in der Dezember-Sitzung,
- Stellungnahme der Stadt Eutin zum Thema EDEKA,

-Besuch der Gruppe aus Saujon mit 33 Personen,

-Feuerwehreinsatz am 28.09.2014 in Bosau,

-Flüchtlingsproblematik; hier: 3 Wohnungen für 8 Personen in der Gemeinde angemietet,

-Verkauf des Fahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Hutzfeld-Brackrade für 3.500,00 Euro,

-Heizungsumbau in den Feuerwehrgerätehäusern Liensfeld und Thürk,

-Aufstellung Container für die Kindertagesstätte Sonnenschein,

-Entwurf zum Finanzausgleich; hier: Veranstaltung vom Land,

-Ausschreibung Gleichstellungsbeauftragte,

-nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 08.12.2014,

-Feuerlöschteich Majenfelde; hier: Erläuterung der Kosten.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

1. Hauptausschuss	Manfred Wollschläger
2. Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	Eberhard Rauch
3. Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss	stellv. Ausschussvorsitzender Dr. Matthias Botzet.

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: I. Nachtragshaushaltsplan und 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
-Sitzungsvorlage 68/2014-

Beschluss:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird zugestimmt. (Anlage 1)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: 2. Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau; hier: Regelung zur Aufteilung der Kosten des geschäftsführenden Bürgermeisters
-Sitzungsvorlage 66/2014-

Beschluss:

Dem 2. Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Amt Großer Plöner See und der Gemeinde Bosau wird zugestimmt. (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 8: Erlaubnisfeld Leezen - Beteiligung nach § 15 BbergG zum Antrag einer Erlaubnis gem. § 7 BbergG zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen

Beschluss:

Die Stellungnahme des Amtes wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9: Anfragen der Ausschussmitglieder

Parken auf Gehwegen

Gemeindevertreter Eberhard Jeschull beanstandet das Parken auf den wassergebundenen Gehwegen in der Stadtbeker Straße.

Gemeindevertreter Jürgen Storm verweist auch auf die Plöner Straße, denn dort ist die Situation ähnlich.

Herr Bürgermeister Schmidt sowie Gemeindeamtmann Hökendorf nehmen Stellung.

Buswartehäuschen Stadtbeker Straße

Gemeindevertreter Christian Lüth informiert, dass nächste Woche mit dem Bau des Buswartehäuschen in der Stadtbeker Straße begonnen wird.

Geschwindigkeitsbegrenzungen

Gemeindevertreter Dr. Joachim Rinke fragt an, ob die Gemeinde Einspruch erheben kann bezüglich der Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung in der Stadtbeker Straße.

Gemeindeamtmann Hökendorf verneint diese Frage.

Gemeindevertreter Ernst-Günther Schneider erkundigt sich, ob eine Geschwindigkeitsreduzierung zwischen Stadtbek und Bosau möglich ist.

Herr Bürgermeister Schmidt sagt eine Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes am Ortseingang Bosau aus Stadtbek zu.

Gemeindevertreter Max Plieske kann die Auflösung der 30 km Geschwindigkeitsbegrenzung in Brackrade auch nicht verstehen.

Gemeindevertreter Frank-Michael Sobieski informiert, dass die Geschwindigkeit in Hutzfeld Wöbser Straße ebenfalls nicht eingehalten wird.

Herr Bürgermeister Schmidt nimmt zu der Thematik Stellung.

Hinweis zur Niederschrift:

Gemeindevertreter Dr. Joachim Rinke stellt den Antrag die Thematik „Geschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortslagen“ mit in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss zu nehmen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20.58 Uhr.

Es erfolgt keine Aussprache zu den Tagesordnungspunkten im nichtöffentlichen Teil, in sofern dürfen die anwesenden Gäste im Sitzungsraum verbleiben.

Nichtöffentliche Sitzung:

Punkt 10: Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013
-Sitzungsvorlage 60/2014-

Beschluss:

Der Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 11: Verkauf eines Einfamilienhauses

-Sitzungsvorlage 62/2014-

Beschluss:

1. Dem Vertrag zur Veräußerung des unbebauten Grundstückes wird zugestimmt.
2. Dem Vertrag über die Begründung von Teileigentum und dem entsprechenden Veräußerungsvertrag wird zugestimmt.
3. Im Weiteren sollte ein Kaufpreis, wie im Hauptausschuss beschlossen, Berücksichtigung finden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
7 Enthaltungen

Punkt 12: Anfragen der Ausschussmitglieder

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt Herr Bürgervorsteher Jeske die Sitzung um 21.03 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Alfred Jeske
-Bürgervorsteher-

gez. Kirsten Splettstößer
-Protokollführerin-